

Grundlagen

Am 26.05.2021 hat der Bundesrat die Verordnung zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie (Covid-19- Verordnung besondere Lage) angepasst. Die darin aufgeführten Punkte müssen auch von allen OL- Sporttreibenden bis auf weiteres zwingend eingehalten werden.

Orientierungslauf-Sport ist eine ausgeprägte Einzelsportart. Während der OL-Aktivität liegt es in der Natur der Sportart, allein unterwegs zu sein. Deshalb bezieht sich das Schutzkonzept in erster Linie auf die Phasen vor und nach der Sportaktivität (Start-/Ziel) und nicht auf die Aktivität selbst.

Der Wettkampf im Toppwald ist nicht geeignet für Zuschauende, da sich diese im Gelände verteilt über mehrere Stunden erstrecken. Entsprechend werden keine Zuschauende erwartet, die nicht selber auch Läufer*innen, Helfer*innen oder Begleitpersonen sind.

Mit den beschriebenen Massnahmen sollen Ansteckungsfälle von und durch Orientierungsläufer*innen verhindert und gleichzeitig ein toller Anlass für alle Beteiligte ermöglicht werden.

Corona-Beauftragter

Die Laufleiter des Wettkampfes sind für die Umsetzung des Schutzkonzeptes verantwortlich und Kontaktperson für die Behörden. Nach dem Anlass ist der Corona-Beauftragter während 14 Tagen jeweils von 9 bis 22 Uhr erreichbar.

Simon Dubach
Laufleitung TOM 2021
ol norska

Kontaktangaben

Chutzenstrasse 48
3007 Bern
076 260 01 65
simidubach@gmail.com

Situationsbeschreibung Wettkampfororganisation

Am Sonntag, 07.11.2021 findet im Toppwald die Schweizermeisterschaft im Team-OL statt. Das Wettkampfbüro ist in Münsingen bei der Schulanlage Schlossmatt stationiert.

Die Organisatoren rechnen mit einer ungefähren Teilnehmer*innenzahl von ca. 1000 Läufer*innen.

Wettkampfbüro

Das Wettkampfbüro ist bei der Schulanlage Schlossmatt in Münsingen.

Durch klare Signalisation mit Absperrbänder und Hinweisschildern, soll der Personenfluss beim Wettkampfbereich so gelenkt werden, dass es möglichst wenig Gegenläufigkeit gibt.

In den Turnhallen gilt Maskenpflicht. Am Eingang steht Desinfektionsmittel bereit. Die Türen der Turnhallen sind **während** dem Anlass geöffnet, um eine bestmögliche Durchlüftung sicherzustellen.

Personen ohne COVID-Zertifikat erhalten keinen Zugang zum Wettkampfbereich!

Bustransport

Per Bustransport werden die Läuferinnen und Läufer in das Wettkampfbereich und wieder zurückgebracht.

Bustransport: Beim Einstieg in den Bus wird das Vorhandensein des farbigen Armbändels kontrolliert. Ohne Armbändel wird der Transport verweigert.

Prüfzone für COVID-Zertifikate (Covid Check-in)

Die Prüfzonen für die Zertifikate finden im Freien statt. In der Prüfzone werden 4 Tische aufgebaut. Pro Tisch werden mindestens 2 Prüfer*innen sein. Alle Teilnehmenden werden sich bei Ankunft zuerst dort vorstellen müssen, um ein Armbändel zu beziehen. Pro Zertifikatsprüfung werden 30 Sekunden einberechnet. Teilnehmende unter 16 Jahren müssen nur eine Identitätskarte vorweisen als Alterskontrolle und erhalten dann ebenfalls ein Armbändel. Zugang zum Wettkampfbereich ist ohne COVID-Zertifikat, also ohne Armbändel, nicht möglich. Die Startnummer gibt es innerhalb des Wettkampfbereichs und kann aus diesem Grund nur mit einem gültigen Zertifikat abgeholt werden.

Ohne farbige Armbändel (=Vorhandensein des COVID-Zertifikates) gibt es keinen Zutritt zum Wettkampfbereich und der Bustransport sowie der Start wird verweigert.

Festwirtschaft

Die Festwirtschaft befindet sich innerhalb der Dreifachturnhalle und ist wie das ganze Wettkampfbereich **nur mit gültigem Zertifikat** betretbar. Kontrolliert wird dies im Eingang des ganzen Wettkampfbereichs mit dem Vorzeigen des Armbändels, das beim Zertifikat-Check abgegeben wird.

Verhaltensregeln Teilnehmende:

Die Maskenpflicht gilt in der ganzen Turnhalle und somit grundsätzlich auch in der Festwirtschaft. An den Tischen sitzend kann, während dem Essen und Trinken, die Maske abgenommen werden. Beim Verlassen der Festwirtschaft, muss die Maske wieder getragen werden.

Es gelten die aktuellen Hygienemassnahmen einzuhalten und wenn möglich ist auf Abstand und regelmässiges Händewaschen sowie desinfizieren zu achten.

Es wird empfohlen bargeldlos zu bezahlen.

Verhaltensregeln Helfer*innen:

Die Helferinnen und Helfer bei der Festwirtschaft müssen sich strikt an die Maskenpflicht, sowie das Einhalten des Hygienekonzeptes halten. Beim Verkauf soll wenn möglich direkter Körperkontakt mit den Teilnehmenden vermieden werden und Abstand gehalten werden. Die Personen, die mit Lebensmittel in Kontakt kommen, tragen entweder Hygienehandschuhe oder waschen sich regelmässig die Hände sowie mit Desinfektionsmittel. Die gilt für alle Helfenden bei der Festwirtschaft.

Anweisung für Teilnehmende

1. Die Anmeldung zu den Wettkämpfen ist nur über das Portal go2ol.ch möglich, damit ist das Erfassen der **Kontakt Daten und die Rückverfolgbarkeit** der Teilnehmer automatisch gewährleistet.
2. Start nur mit **COVID-Zertifikat**: Läufer*innen ab Kategorie D/H16 erhalten den farbigen Armbändel, welcher die Teilnehmenden für den Transport und den Start vorweisen müssen, nur gegen Vorweisen eines gültigen COVID-Zertifikates (geimpft, getestet, genesen). Ebenso müssen Begleitpersonen jüngerer Läufer*innen ein COVID-Zertifikat vorweisen. Läufer*innen jünger als Kategorie DH16 werden höflich gebeten, vor der Anreise einen Selbsttest durchzuführen und sich an die sonstigen Anweisungen und Hygienemassnahmen zu halten. Sie bekommen den farbigen Armbändel gegen Vorweis eines Ausweises. **Kein Zugang zum Wettkampfbereich und kein Start ohne Zertifikat!**
3. Auch mit Zertifikat bitte unbedingt **Symptom-frei anreisen**. Läufer*innen und/oder Begleitpersonen mit Krankheitssymptomen bleiben zuhause, isolieren sich und kontaktieren ihre Hausärztin.
4. **Abstand halten**: Im Aussenbereich beim Anstehen (z.B. für Startnummernausgabe, Festwirtschaft, Kompotoi, Auswertung etc.) und im Innenbereich (Garderobe) Mindestabstand von 1,5 einhalten, Durchmischung von Gruppen vermeiden.
5. **Gründlich Hände waschen und desinfizieren**. Desinfektionsmittel wird am Eingang zur Garderobe, bei der Festwirtschaft und bei der Startnummernausgabe/ Info bereitgestellt.
6. **Maskenpflicht**: Aufgrund der Zertifikatspflicht ist das Maskentragen im Freien nicht nötig. Ausgenommen sind die Innenräume, sowie im Bustransport. Nasse Masken sollen ersetzt werden.
7. Die Laufleitung fungiert als Corona-Beauftragte, erstellt das Schutzkonzept und bestimmt an kritischen Orten (Garderobe, Start, Ziel) Helfer, die dessen Umsetzung sicherstellen. Das **Schutzkonzept wird ausnahmslos durchgesetzt**.

Rahmenvorgaben für Sportler*innen

Spirit of Sport
heisst jetzt ...

Symptomfrei
ins Training/Wettkampf

Abstand
Auf Shakehands verzichten
und wo möglich weiterhin
Abstand halten

Einhaltung der Hygieneregeln
des BAG

Präsenzlisten
Indoor: Rückverfolgung von
engen Kontakten – Contact
Tracing

Gesichtsmaske
tragen, in Innenbereichen wie Garderoben,
Tribünen etc., wo keine sportliche Aktivität aus-
geübt wird.

Schutzkonzept
der Vereine und Sportanlagen-
betreiber beachten

Gültig ab 26. Juni 2021

swiss olympic

Anweisungen für den Veranstalter und dessen Helfenden

1. Die Helfer*innen dürfen nur Symptom-frei anreisen und müssen ein **gültiges COVID-Zertifikat** vorlegen. Dieses wird beim Beginn des Einsatzes überprüft.
2. Die Helfer*innen tragen auf ihren Posten möglichst eine **Maske**. Ausnahme gilt für diejenigen Helfer, die allein im Gelände unterwegs sind (Posten setzen/ einziehen resp. Patrouillen während dem Wettkampf).
3. Im Wettkampfbereich gibt es Helfer*innen, die im Wettkampfbereich regelmässig Türfallen, WC-Ringe und Tische **mit Seifenwasser reinigen und mit Ethanol 70% desinfizieren**. Weitere Oberflächen sind nicht vorgesehen.

Kontrolle der Umsetzung des Schutzkonzeptes

- Zur Überprüfung der Echtheit und Gültigkeit des COVID-Zertifikats, wird die «COVID Certificate Check»-App zur Verfügung gestellt, mit der der QR-Code auf dem Papierzertifikat oder in der «COVID Certificate»-App gescannt und die darin enthaltene elektronische Signatur überprüft wird. Die Zertifikats-Inhaberin / der Zertifikats-Inhabers wird mit einem Ausweisdokument (beispielsweise Pass oder Identitätskarte) identifiziert.
- Am Eingang der Schulanlage Schlos matt, am Start und im Ziel sind Helfer stationiert, die einzig und allein damit beauftragt sind, die definierten Massnahmen durchzusetzen. Sie **verweigern Personen ohne COVID-Zertifikat den Zugang** zum Wettkampfbereich.
- Alle Helfer*innen werden im Vorfeld schriftlich über das Schutzkonzept informiert sowie zu Beginn ihres Einsatzes nochmals mündlich daran erinnert. Alle Helfer werden aufgefordert, als Kontrollorgan zur Umsetzung zu fungieren. **Wer kein Zertifikat vorweist, ist nicht startberechtigt und erhält keinen Zugang zum Wettkampfbereich.**